

BYZANTINISCHES INSTITUT
SCHEYERN OBB.

16. August 1946.

Lieber Herr Dr. Bischoff!

Wiederum herzlichen Dank für Ihre rasche Antwort. Natürlich bin ich auch so gerne mit dem T^asch einverstanden. Und da Ihr Angebot nach den von Ihnen vorgeschlagenen Preisen ungefähr unserem Anschaffungspreis der Recherches ^x entspricht, so darf ich wohl annehmen, dass auch Sie mit dem Tausch einverstanden sind. Ich werde also, falls keine anderweitige Verfügung mehr von Ihnen kommt, die nächste Gelegenheit benützen um Ihnen die Zeitschrift wieder ins Haus bringen zu lassen und wäre Ihnen dankbar, wenn auch Sie die uns angebotenen Werke bereitlegen könnten, damit sie von unserem Wagen ohne grossen Zeitverlust gleich mitgenommen werden können.

Selbstverständlich steht Ihnen auch jederzeit unser Haus und unsere Bibliothek wieder zur Verfügung. Seit einigen Wochen ist auch Prof. Stadtmüller bei uns und hilft uns bei unserer Damascenus-Arbeit. Eben war auch Prälat Grabmann ein paar Tage unser Gast und ebenso Prof. Lehmann. Da-

x 1940: 145. - M. (aber damals noch nicht vollständig)
1943: 260. - M.